

Kleines NBZ-Jäger-Album

Puppenmütterchen vor dem Fliederstrauch. Öl. Privateigentum, Hatzfeld

Das Original dieser Reproduktion ist gegenwärtig in der Jäger-Gedenkstätte zu sehen. Das Ölgemälde stammt aus dem Jahre 1919 und entzückt den Betrachter nicht allein durch die sorgfältige und pedante Malweise, die harmonisch aufgetragenen Farb- und Lichtwerte, sondern auch die liebliche Atmosphäre, die nicht nur durch die figürliche Gestaltung, sondern auch die harmonische Eingliederung in den grossflächigen Rahmen hervorgerufen wird. Liebreiz und Wärme strahlt uns aus diesem Bild entgegen, von da, wo das Kindchen mit seiner Puppe vor dem Puppenwägelchen steht, klein und niedlich vor dem grossen Haus. Fast majestätisch und schön steht ein blütenübersäter Fliederstrauch vor dem mit Leisten verzierten Treppengeländer aus Holz. Seinen Schatten wirft die Sonne an die gegenüberliegende Hauswand. Höchst sonderbar und interessant, wie das lockere Blatt- und Blütenwerk des Strauches das Licht hindurchlässt und das Schattenspiel an den hellen Sockel und die Hauswand projiziert — wo da und dort helle Flecken in den mattfarbenen Schatten eingeprenkelt sind.

Text : **Karl-Hans Gross**

Reproduktion : **Eduard Jankovits**

